

INSTITUT FÜR BYZANTINISTIK UND NEOGRÄZISTIK
DER UNIVERSITÄT WIEN
ÖSTERREICHISCHE BYZANTINISCHE GESELLSCHAFT

Wir laden ein zu folgendem Vortrag mit anschließender Diskussion:

Ass. Prof. Dr. Marketa Kulhankova

Masaryk University, Brinn

Department of Classical Studies

**Die byzantinische Betteldichtung
im literaturhistorischen Kontext**

Die byzantinische Betteldichtung ist in weiteren Fachkreisen vor allem durch die verwickelte Autorenfrage bekannt, was die drei Hauptgruppen betrifft: die echten Gedichte des Theodoros Prodromos, die sog. *Ptochoprodromika* und die Gedichte des anonymen „Manganeios“ Prodromos.

Ziel des Vortrages ist es, erstmals jene Züge vorzustellen, die die Gedichte untereinander verbinden, die erlauben, von einer organischen literarischen Gattung zu sprechen. Ferner werden die spezifischen Charakteristika dieser Poesie in Hinsicht auf den breiteren zeitgenössischen Literaturbetrieb in Byzanz wie im Westen aufgezeigt. Auch in der Autorenfrage werden einige neue Ansätze vorgestellt.

Vortragort: 1010 Wien, Postgasse 7, 1. Stiege, 3. Stock

Zeit: Dienstag, 29. März 2011, 18.30 Uhr

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten.
Gäste sind herzlich willkommen!